

Geschäftsgeheimnisse effektiv schützen



Intensiv-Seminar

Kompakt und
intensiv an einem
halben Tag!

- **Rechtsgrundlagen zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen**
- **Aktuelle Rechtsprechung zum Geschäftsgeheimnisschutz**
- **Umsetzung eines wirksamen Geheimnisschutzes im Unternehmen**
- **Geschäftsgeheimnisschutz in der Vertragspraxis**

Weitere Themen und Details im Innenteil ►

Referierende

Dr. Anna Glinke
Rechtsanwältin
Hogan Lovells International LLP
Düsseldorf

Dr. Marcus Schönknecht, LL.M. (Columbia)
Rechtsanwalt
Hogan Lovells International LLP
Düsseldorf

Dr. Mirko Vianello
Rechtsanwalt
Senior Legal Counsel – Global IP
BASF SE, Ludwigshafen

Programm

Rechtsgrundlagen zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen

- Geschäftsgeheimnisschutzgesetz (GeschGehG)
- Geschäftsgeheimnis-Richtlinie (EU) 2016/943
- Whistleblower-Richtlinie (EU) 2019/1937 und Entwurf eines Hinweisgeberschutzgesetzes (HinSchG)

Aktuelle Rechtsprechung zum Geschäftsgeheimnisschutz

- Welche Geheimhaltungsmaßnahmen sind angemessen?
- Wirksame und unwirksame Klauseln in Arbeitsverträgen
- Anforderungen an ein zulässiges Reverse Engineering
- Geheimnisschutz im Gerichtsverfahren
- KI und Geschäftsgeheimnisse: ein offenes Spannungsfeld

Umsetzung eines wirksamen Geheimnisschutzes im Unternehmen

- Geschäftsgeheimnisse identifizieren und klassifizieren
- Schutzkonzepte entwickeln und umsetzen
- Geschäftsgeheimnisse in Transaktionen
- Zusammenarbeit mit Behörden
- Geheimnisschutz im »Home-Office«

Geschäftsgeheimnisschutz in der Vertragspraxis

- Rechtssichere NDAs
- Lizenzierung und Übertragung von Geschäftsgeheimnissen
- Arbeitsverträge und Betriebsvereinbarungen
- Klauseln zum Reverse Engineering

Warum Geschäftsgeheimnisschutz?

Das Gesetz zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen (GeschGehG) hat die bisherigen Regeln zum Geschäftsgeheimnisschutz modifiziert und ergänzt. Geheimnisinhaber müssen nachweisen, dass sie angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen ergriffen haben. Ausscheidende Mitarbeitende sind weiterhin die größte Gefahr für geheimes Unternehmenswissen. Aber auch der Austausch und die Entwicklung von Know-how in Kooperationen mit anderen Unternehmen bergen Risiken. Schließlich sind auch Angriffe von außen zu beachten, sei es durch klassische Industriespionage oder durch Hackerangriffe.

Der Geheimnisschutz kann auch eine Alternative zum Patentschutz darstellen oder einen flankierenden Schutz bieten. In Patentverletzungsverfahren wird mittlerweile regelmäßig über Geheimnisschutzanträge gestritten, weil die Regelungen in §§ 16 ff. GeschGehG in Gerichtsverfahren seit August 2021 in Patentstreitsachen entsprechend anwendbar sind (§ 145a PatG). Ein besonders »heißes Thema« ist die Frage, ob ein Geheimnisschutz an Informationen bestehen kann, die zur Erfüllung eines Auskunftsanspruchs offengelegt werden müssen, und wie ein solcher Schutz durchzusetzen ist.

Feedback zum Seminar

- »Klare Aussagen, sehr gut nachvollziehbar«
- »Besonders positiv: gute Struktur und auch der Wechsel der Sprecher«
- »Detaillierte Aufarbeitung der Problematik zur Definition eines Geschäftsgeheimnisses«
- »Gute Struktur und Praxisrelevanz!«
- »Gute Strukturierung und Aufbereitung der Unterlagen; gute Praxistips«
- »Praktische Tipps zur Identifizierung und zum Umgang mit Geschäftsgeheimnissen«
- »Sehr ausführliche Folien zur späteren Nachbereitung; es wurde sehr ausführlich auf Fragen eingegangen«
- »Kompetent und gibt hilfreiche Hinweise welche Maßnahmen zu ergreifen/zu verbessern sind«

Seminarziel

Das Seminar vermittelt das erforderliche Praxiswissen, um den Schutz von Geschäftsgeheimnissen rechtssicher zu implementieren und praktisch auszugestalten.

Unsere Expert*innen erläutern zunächst die verschiedenen rechtlichen Grundlagen des Geschäftsgeheimnisschutzes und ihren Anwendungsbereich in der Praxis.

Im gesamten Seminar werden die neuere Rechtsprechung zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen und deren Konsequenzen für Ihre Arbeit berücksichtigt.

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Umsetzung eines wirksamen Geheimnisschutzes im Unternehmen. Welche Schritte und Maßnahmen sind erforderlich und haben sich bewährt? Wie entwickeln Sie wirksame und vorausschauende Schutzkonzepte? Wo liegen Fallstricke und wie können Sie diese umgehen?

Und schließlich informieren wir Sie darüber, wie Sie den Schutz von Geschäftsgeheimnissen in den unterschiedlichen Vertragsarten rechtssicher umsetzen und wie Geschäftsgeheimnisse gegebenenfalls gerichtlich geschützt werden können.

Das Seminar ist auf einen umfassenden Erfahrungsaustausch angelegt. Gerne können Sie jederzeit Fragen stellen und eigene Praxisprobleme zur Sprache bringen.

Teilnehmerkreis

Die Veranstaltung richtet sich an folgende Zielgruppen:

- Führungskräfte und Mitarbeitende der Abteilungen Recht, IP, Patente, Marken, Know-how-Schutz, Forschung und Entwicklung, Human Resources, Personal
- Patentanwält*innen, Patentassessor*innen, Patentanwaltskandidat*innen, IP-Consultants und IP-Manager*innen
- Rechtsanwält*innen und Fachanwält*innen

Auf Wunsch erteilen wir eine Fortbildungsbescheinigung nach § 15 FAO.

Unsere Referierenden



Dr. Anna Glinke

Rechtsanwältin, Counsel
Hogan Lovells International LLP, Düsseldorf

Anna Glinke ist seit 20 Jahren als Rechtsanwältin im gewerblichen Rechtsschutz tätig. Sie ist spezialisiert auf Prozesse und außergerichtliche Auseinandersetzungen im Marken-, Design- und Lauterkeitsrecht und auf dem Gebiet des Geschäftsgeheimnisschutzes. Anna Glinke ist Autorin des Kommentars zum GeschGehG in der »grauen Reihe« im Verlag C.H. BECK.



Dr. Marcus Schönknecht, LL.M. (Columbia)

Rechtsanwalt, Counsel
Hogan Lovells International LLP, Düsseldorf

Marcus Schönknecht berät und vertritt seit 2008 Unternehmen in allen Bereichen des geistigen Eigentums. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt im Patentrecht, dem Schutz von Geschäftsgeheimnissen und dem Nachahmungsschutz durch Lauterkeits- und Designrecht. Marcus Schönknecht ist Autor des Kommentars zum GeschGehG in der »grauen Reihe« im Verlag C.H. BECK.



Dr. Mirko Vianello

Rechtsanwalt, Senior Legal Counsel Global Intellectual Property
BASF SE, Ludwigshafen

Mirko Vianello ist seit 2014 bei BASF zuständig für Belange des gewerblichen Rechtsschutzes, einschließlich der Gestaltung von Forschungs- und Entwicklungsverträgen, des Medienrechts sowie bestimmte Belange des IT-Rechts. Davor war er als Rechtsanwalt in einer auf gewerblichen Rechtsschutz spezialisierten Kanzlei tätig. Er ist Mitglied der Taskforce »Trade Secrets« der Internationalen Chamber of Commerce (ICC).

Seminar-Auswahl

ArbEG im Dialog

Einmal pro Monat, Online-Veranstaltung

Patentrechtsprechung im Dialog

Zweimal pro Monat, Online-Veranstaltung

UPC im Dialog

Einmal pro Monat, Online-Veranstaltung

Gesellschaftsrecht im Dialog

Einmal pro Monat, Online-Veranstaltung

Markenrecht im Dialog

Einmal pro Monat, Online-Veranstaltung

Abgrenzungsvereinbarungen im Markenrecht

22. September 2025, Online-Veranstaltung

Lizenzgebühren bei Patentlizenzverträgen und FRAND

30. September 2025, Online-Veranstaltung

Mannheimer Patenttage 2025

20./21. November 2025, Mannheim

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Stephan Haas

Telefon 06221/65033-27

s.haas@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Geschäftsgeheimnisse effektiv schützen

Name

Vorname

Position

Firma

Straße

PLZ / Ort

Tel./Fax

E-Mail

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin + Seminarzeiten

Dienstag, 4. November 2025

13:00 – 18:00 Uhr

Online-Zugang ab 12:45 Uhr

Seminar-Nr. 25 11 GP144

Teilnahmegebühr

€ 740,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen

(Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden.

Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen:

www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0

info@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de